



P F A R R B R I E F

B R I X E N I M T H A L E

30. Juni bis 07. Juli 2024

Nr.27

Foto: picture-alliance/dpa/dpaweb | Harald Tittel



Foto: BuH/picture alliance/dpa/dpaweb | Harald Tittel

Die Geschichte von der Tochter des Jairus ist auch eine Aufforderung, genauer hinzusehen. Nicht so, wie es das Evangelium oberflächlich andeutet in den Worten Jesu: Das Kind schläft nur. Nein, das Mädchen ist tot, da haben die Anwesenden schon recht. Doch sie sollen nicht die Tote unter die Lupe nehmen, sondern Jesus. Dann könnten sie vielleicht erkennen oder zumindest erahnen, dass mit ihm Gott in

das Haus des Jairus gekommen ist – und mit Gott das Leben. Dann könnten sie erleben, dass Jesus Macht hat über Leben und Tod. Doch die Anwesenden wollen gar nicht genauer hinschauen, sie haben sich ihr Urteil schon gebildet, lachen Jesus aus. Da wirft er sie raus und nur die, die glauben können oder zumindest noch hoffen wollen, werden Zeugen des Wunders, dass das Leben den Tod überwindet.

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. Juni 2024

13. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

Weisheit 1,13-15; 2,23-24

2. Lesung:

2. Korinther 8,7.9.13-15

Evangelium: Markus 5,21-43



Ildiko Zavrakidis

» Die Frau hatte von Jesus gehört. Nun drängte sie sich in der Menge von hinten heran und berührte sein Gewand. Denn sie sagte sich: Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt. Und sofort versiegte die Quelle des Blutes und sie spürte in ihrem Leib, dass sie von ihrem Leiden geheilt war. «

17.30 VORABENDMESSE	
30. Juni 2024 - 13. Sonntag im Jahreskreis	
10.00 PFARRGOTTESDIENST m. G. a.:	
+Markus u. Theresia Kaufmann	169
+Peter u. Marianne Rieser	170
+Christian Beihammer, Auer	187
+Peter u. Ulrich Krimbacher	232
+Sebastian Posch (1)	268
<i>Gestaltung: Kirchenchor</i>	

Montag, 01. Juli 2024	
Dienstag, 02. Juli 2024, MARIÄ HEIMSUCHUNG	
07.30 Treffpunkt 1. Kreuzwegstation (Taxi ab 8.30 Uhr Reiterbr.)	
10.30 Harlabanger-Patroziniumsgottesdienst m. G. a.:	
+Elisabeth u. Josef Rieser m. Geschwister	96
+Andreas Horngacher u. + Ang.	134
+Barbara u. Sebastian Schermer	142
+Siegmond Unterrainer	144
+Harald Höck	157
+Hanni Auer, Anna Auer, Anna Fuchs	160
+Alois Strasser	172
+alle + v. Stöcklbauer	207
+Josef Riedmann	212
+Maria Astner	213
+Erika Schipflinger	214
+Bartl u. Katharina Kofler u. Kathi u. Alois Kofler	217
+Peter u. Theresia Schipflinger u. Bruder Peter Schipflinger u. Schwester Theresia Steiner	230
+Maria Aschaber m. Einschluss Christian	236
+Wetteramt für den Westendorfer Salvenberg	233

Mittwoch, 03. Juli 2024, HL. THOMAS, Apostel

Donnerstag, 04. Juli 2024, Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg	
Hl. Elisabeth, Königin von Portugal	
09:30 Wortgottesfeier im Altenwohnheim	
13.30 Hl. Messe, besonders für die Senioren m. G. a.:	
+alle armen Seelen	200
<i>anschließend Seniorennachmittag im Pfarrsaal</i>	

Freitag, 05. Juli 2024, Hl. Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer

08.00 Schulschluss-Wortgottesfeier für die Volksschule

Samstag, 06. Juli 2024, Sel. Maria Theresia Ledochowska, Gründerin d. St.-Petrus-Claver-Sodalität; Mariensamstag	
11:30 Uhr Taufe	
14 Uhr Hohe Salve: Christian 	Elisabeth Beihammer
17.30 Wortgottesfeier mit Kommunion m. G. a.:	
+Elisabeth Brugger	84

 Das EWIGE LICHT brennt
 in dieser Woche für:
 *Christian Beihammer, Auer
 Ursula Schermer, Beilberg

Bibelwort: Markus 5,21-43

AUSGELEGT!

Wenn ich auch nur sein Gewand berühre, werde ich geheilt.

„Wenn ich sein Gewand berühre.“ Ist das nicht magisches Denken und ungehörig für aufgeklärte Christen? Und doch kennt jeder und jede von uns aus eigener Erfahrung die heilsame Kraft der Berührung. Ohne Berührung dagegen verarmen wir körperlich, geistig und seelisch. Das hat uns nicht nur Corona aufgezeigt. Es gibt Studien, die belegen, dass Berührungen heilsam sind. (Es gibt den Weltknuddeltag und es gibt Menschen, die sich auf die Straße stellen mit einem Schild „Give me a hug – Umarme mich“.) Auch Sprache kann berühren und heilen. Vielleicht ist das Gleichnis von der Tochter des Jairus so zu deuten: Sie war tot, weil sie mit dem Leben nicht mehr in Berührung war. Und dann kam Jesus und berührte sie tief in ihrer Seele. „Talita kum“. In unserer berührungsarmen Zeit müssen wir noch nicht einmal mehr die Fernbedienung in die Hand nehmen; wir rufen nach Siri oder Alexa. Wir sind eingeladen, das Leben zu spüren, uns von Schönheit und von Menschen berühren zu lassen. Das erfordert aber, dass wir uns nicht verschließen, sondern berührbar bleiben, dass uns etwas unter die Haut gehen darf.

Klaus Metzger-Beck

<p>07. Juli 2024 14. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B Mk 6, 1b-6</p>	<p>10.00 PFARRGOTTESDIENST m. G. a.:</p> <p>+Josef Niederkofler 100 +Elisabeth Krimbacher 397</p> <p>11.30 Uhr Taufe</p>
--	---

Allen Gottes Gnade und Segen für diese Woche!
 Urlaubsinfo: Das Pfarrbüro bleibt vom 08. bis 19. Juli geschlossen! In dringenden Fällen rufen Sie bitte Pfarrer Roland Frühauf unter 0676 8746 6763 an.